

Kölner Suchmaschinenspezialist übernimmt Lübecker Unternehmen

Der in Österreich ansässige Suchmaschinen-Optimierer Fairrank wird die Lübecker novelty GmbH übernehmen. Das gab am gestrigen Montag die deutsche Niederlassung des Unternehmens in Köln bekannt. Die entsprechenden Vereinbarungen zur Übernahme des Lübecker Unternehmens sind bereits im Januar dieses Jahres unterzeichnet worden, hieß es dazu weiter. Novelty bietet innovative Produkte und Leistungen im Internetbereich - von High-End-Suchmaschinen-Optimierung und -Marketing bis hin zu eigenentwickelter Portalsoftware und individuellen Branchenlösungen. Mit der Übernahme von novelty erweitert Fairrank sein Leistungsportfolio und verstärkt sich nicht zuletzt im Bereich der High-End-Suchmaschinen-Optimierung. Die Gründer von novelty - Henning Erdmann, Marius Gerdan und Mirco Schmidt - werden auch nach der Übernahme der Gesellschaftsmehr für Fairrank tätig sein. Zudem wird Fairrank den alten Lübecker Standort übernehmen und personell weiter ausbauen, versicherten die neuen Eigentümer.

„Durch die Übernahme von novelty decken wir im Bereich Suchmaschinen-Optimierung und -Marketing nun das komplette Leistungsspektrum ab, von den kleinen bis zu den ganz großen Projekten“, begründet Fairrank-Vorstandschef Dietmar Schmücking die Akquisition. Bisläng hatte sich Fairrank hauptsächlich auf den Bedarf kleiner und mittelständischer Unternehmen spezialisiert und damit branchenübergreifend rund 3000 Kunden gewinnen können. Mittelfristig will Fairrank auch das Programmierungs-Know-how des ehemaligen novelty Teams nutzen und unter anderem neue Softwareprodukte für das Web-Umfeld entwickeln. „Wir haben schon einige Zeit mit den Gründern von novelty zusammengearbeitet und sind darum von der Kreativität und dem Know-how unseres neuen Teams überzeugt“, so Schmücking weiter. Mit der Akquisition sei man nun in der Lage völlig neue Ideen zur Suchmaschinen-Optimierung umsetzen zu können, schwärmte Schmücking abschließend.

Die deutsche Tochtergesellschaft startete im Jahr 2005 mit drei Mitarbeiter, inzwischen beschäftigt die deutsche Tochtergesellschaft rund 70 Mitarbeiter im Innen- und Außendienst. Zuletzt bezog man innerhalb der Domstadt neue Geschäftsraume in der Siegburger Straße in Köln-Deutz. Die Gruppe erwirtschaftete im vergangenen Geschäftsjahr einen Umsatz von rund sieben Millionen Euro.